

Deutschland: Bauarbeiten für Stahlkonstruktionen AET-W_Neubau Treppe St. Pauli

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Hamburg Port Authority AöR

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

Tätigkeit des Auftraggebers: Hafeneinrichtungen

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: AET-W_Neubau Treppe St. Pauli

Beschreibung: Der St. Pauli Elbtunnel (Baujahr 1907-1911) ist ein historisches Wahrzeichen der Stadt Hamburg und steht unter Denkmalschutz und ist unter Nr. 12741 als Baudenkmal in die Denkmalliste der Behörde für Kultur und Medien der Freien und Hansestadt Hamburg eingetragen. Der Treppenneubau erfolgt daher im historischen Bestand unter Berücksichtigung der Belange des Denkmalschutzes. Nach Abschluss der derzeit laufenden Grund-Instandsetzung der Weströhre des St. Pauli Elbtunnels soll an der Süd-West-Seite des Schachtgebäudes St. Pauli eine neue Treppenanlage errichtet werden. Die HPA - Hamburg Port Authority AöR plant die Ergänzung der Bestands-Treppenanlage im Schachtgebäude St. Pauli des St. Pauli Elbtunnels (Alter Elbtunnel) um eine weitere, symmetrisch zum Bestand angeordnete neue Treppenanlage mit 7 Treppenläufen und 5 Zwischenpodesten. Die Treppenanlage soll als vorgefertigte, feuerverzinkte, duplex-beschichtete Stahlkonstruktion mit Stahlgeländern und Holzstufen ausgeführt werden. Die Baumaßnahme findet unter laufendem Betrieb in der Oströhre und den östlichen Hälften der Schachtgebäude St. Pauli und Steinwerder statt. Während der Betriebszeiten herrscht an den Aufzugszufahrten einschließlich der Vorflächen ein dauernder, lebhafter Rad- und Personenverkehr. Die mit der vorliegenden Ausschreibungen werden die Leistungen zum herstellen, liefern und einbauen der neuen Treppe ausgeschrieben. Dies umfassen die vorbereitenden Planungsleistungen, Baustelleneinrichtung, die Gerüstarbeiten, die Rohbauarbeiten, die Fliesenarbeiten, die Metallbauarbeiten sowie ggf. Stundenlohnarbeiten, die im Zusammenhang mit dem Einbau der neuen Treppenanlage erforderlich sind.

Kennung des Verfahrens: 1c553689-e0fa-4ff0-8714-4b8cbd31f953

Interne Kennung: TD-1460-25-O-EU

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Begründung des beschleunigten Verfahrens:

Zentrale Elemente des Verfahrens:

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung

Haupteinstufung (cpv): 45223210 Bauarbeiten für Stahlkonstruktionen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

2.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20457

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1.) Das Vergabeverfahren erfolgt nach der SektVO 2016. 2.) Die Unterlagen stehen ab sofort nur noch digital unter folgender Adresse zur Verfügung: www.vergabe.rib.de. Die Ausschreibung befindet sich unter der Maßnahme ; Vergabenummer *Vergabenummer*. 3.) Bietergemeinschaften sind zugelassen, jedoch ist die Bildung einer Bietergemeinschaft zu begründen. Die Mitglieder der Bietergemeinschaft sind im Angebot vollständig zu benennen (Vordruck). Im Angebot ist ein zentraler Ansprechpartner anzugeben, der bevollmächtigt ist, die Bietergemeinschaft zu vertreten. Bei Bietergemeinschaften hat jedes Mitglied die Nachweise (gem. Eignung zur Berufsausübung, wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit) einzureichen. Die Nachweise zu technischer und beruflicher Leistungsfähigkeit sind in Summe von einer Bietergemeinschaft einzureichen. Ausländische Bieter /Unternehmen haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes (gem. Bedingungen für die Einreichung eines Angebotes) einzureichen. 4.) Die Übermittlung von Angeboten und allen einzureichenden Unterlagen/Anlagen und Nachweisen muss ausschließlich auf elektronischem Weg (digital) erfolgen. Hierzu ist bei den Vergaben der HPA und ihren Tochterunternehmen zwingend die Vergabeplattform www.vergabe.rib.de zu nutzen. 5.) Sollten sich aus Sicht des Bewerbers Nachfragen ergeben, sind diese über die Vergabeplattform zu stellen. 6.) Rechtzeitig beim Auftraggeber beantragte Auskünfte zu den Vergabeunterlagen werden in der nach § 16 Abs. 3 Nr. 1 SektVO vorgesehenen Frist vor Eingang der Angebote erteilt. 7.) Fragen, die während des laufenden Verfahrens gestellt und beantwortet werden, sowie Informationen über ggf. Änderungspakete sind unter www.vergabe.rib.de veröffentlicht. Der Bieter hat eigenverantwortlich und regelmäßig die Informationen abzurufen. 8.) Die Bewertung der Angebote erfolgt über die Zuschlagskriterien, die in den Vergabeunterlagen detailliert aufgeführt sind. Für die Bewertung der Zuschlagskriterien einzureichende Unterlagen sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt. Fehlende Unterlagen, die für die Bewertung der Zuschlagskriterien erforderlich sind, werden nicht nachgefordert. Das Angebot ist somit unvollständig und wird von der weiteren Wertung ausgeschlossen. 9.) Die Ausschreibung ist für Klein- und Mittelständische Unternehmen geeignet.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

5 Los

5.1 Technische ID des Loses: LOT-0000

Titel: AET-W_Neubau Treppe St. Pauli

Beschreibung: Nach Abschluss der derzeit laufenden Grund-Instandsetzung der Weströhre des St. Pauli Elbtunnels soll an der Süd-West-Seite des Schachtgebäudes St. Pauli eine neue Treppenanlage errichtet werden. Die HPA - Hamburg Port Authority AöR plant die Ergänzung der Bestands-Treppenanlage im Schachtgebäude St. Pauli des St. Pauli Elbtunnels (Alter Elbtunnel) um eine weitere, symmetrisch zum Bestand angeordnete neue Treppenanlage mit 7 Treppenläufen und 5 Zwischenpodesten. Die Treppenanlage soll als vorgefertigte, feuerverzinkte, duplex-beschichtete Stahlkonstruktion mit Stahlgeländern und Holzstufen ausgeführt werden. Die Baumaßnahme findet unter laufendem Betrieb in der Oströhre und den östlichen Hälften der Schachtgebäude St. Pauli und Steinwerder statt. Während der Betriebszeiten herrscht an den Aufzugszufahrten einschließlich der Vorflächen ein dauernder, lebhafter Rad- und Personenverkehr. Die mit der vorliegenden Ausschreibungen werden die Leistungen zum Planen, Herstellen, Liefern und Einbauen der neuen Treppe ausgeschrieben. Dies umfassen die vorbereitenden Planungsleistungen, Baustelleneinrichtung, die Gerüstarbeiten, die Rohbauarbeiten, die Fliesenarbeiten, die Metallbauarbeiten sowie ggf. Stundenlohnarbeiten, die im Zusammenhang mit dem Einbau der neuen Treppenanlage erforderlich sind.

Auftragsumfang: Die Bieter werden hiermit zur Abgabe eines Angebotes für die Werk- und Montageplanung sowie statische Nachweise und die Herstellung, Lieferung und Montage einer Treppe und eines Wartungsgangs aufgefordert. Planungsauftrag: Mit den Planungsleistungen durch den AN soll unverzüglich nach Auftragsvergabe begonnen werden, unabhängig von der Baugenehmigung. Bauauftrag (Option): Die Herstellung, Lieferung und Montage der Treppe und des Wartungsgangs sind als optionale Leistungen enthalten. Der Grund dafür ist, dass zur Veröffentlichung der Ausschreibung noch keine Baugenehmigung vorliegt. Die Ausführung der optionalen Leistungen ist für Anfang August 2025 geplant. Die Vergabe der optional ausgeschriebenen Leistungen liegt unter dem Vorbehalt einer noch nicht erteilten Baugenehmigung. Sobald die Baugenehmigung erteilt ist, werden auch die optionalen Leistungen (Bauleistungen) beauftragt. Sollte die Baugenehmigung während der Angebotsfrist erteilt werden, werden die Bieter über die Vergabeplattform darüber informiert. Die als optional gekennzeichneten Leistungen werden in diesem Fall gemeinsam mit den Planungsleistungen beauftragt.

Interne Kennung: TD-1460-25-O-EU

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Bauleistung

Haupteinstufung (cpv): 45223210 Bauarbeiten für Stahlkonstruktionen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71322000 Technische Planungsleistungen im Tief- und Hochbau

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Bauauftrag (Option): Die Herstellung, Lieferung und Montage der Treppe und des Wartungsgangs sind als optionale Leistungen enthalten. Der Grund dafür ist, dass zur Veröffentlichung der Ausschreibung noch keine Baugenehmigung vorliegt. Die Ausführung der optionalen Leistungen ist für Anfang August 2025 geplant. Die Vergabe der optional ausgeschriebenen Leistungen liegt unter dem Vorbehalt einer noch nicht erteilten Baugenehmigung. Sobald die Baugenehmigung erteilt ist, werden auch die optionalen Leistungen (Bauleistungen) beauftragt. Sollte die Baugenehmigung während der Angebotsfrist erteilt werden, werden die Bieter über die Vergabeplattform darüber informiert. Die als optional gekennzeichneten Leistungen werden in diesem Fall gemeinsam mit den Planungsleistungen beauftragt.

5.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Hamburg

Postleitzahl: 20457

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Laufzeit: 10 Monat

5.1.4 Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung: 1.) Bescheinigung über die Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes
2.) Bescheinigung der Berufsgenossenschaft bzw. Bescheinigung des Versicherungsträgers 3.) eine gültige Freistellungsbescheinigung nach §48b EstG 4.) eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialkasse

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung: 1.) Gesamtumsatz des Unternehmers in den letzten DREI abgeschlossenen Geschäftsjahren,
MINDESTANFORDERUNG: Nachweis eines Gesamtumsatzes von mindestens 3 Mio. EUR jedes Jahr in den letzten drei Geschäftsjahren.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung in angemessener Höhe. Kopie der gültigen Police

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung: Erklärung EU-Sanktionen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung: Es sind zur Baumaßnahme vergleichbare Unternehmensreferenzen einzureichen. Folgende Mindestanforderungen gelten für die vom Bieter einzureichenden Unternehmensreferenzen: Es müssen mindestens 2 Referenzprojekte der letzten 10 Geschäftsjahre nachgewiesen werden. Diese Referenzprojekte müssen Stahlbauprojekte mit einem Mindestauftragsvolumen von 500.000 € (netto) sein. Aus mindestens einem der Referenzprojekte muss erkenntlich sein, dass der Bieter die Koordination mehrerer Gewerke übernommen hat. Dies ist durch ein erfolgreich abgeschlossenes Bauvorhaben mit der Koordination von fünf unterschiedlichen Gewerken zu belegen. Mögliche Gewerke umfassen zum Beispiel: Rohbau, Schlosserei, Fliesenlegerarbeiten, Gerüstbauarbeiten, Tischlerarbeiten, Kranbetrieb, Elektrotechnik. Bei mindestens einem der Referenzprojekte muss es sich um eine gekrümmte Stahlkonstruktion handeln.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung: Mindestanforderungen an die Qualifikation des Personals: 1) Projektleiter 1.1) Abgeschlossenes Studium im Bauingenieurwesen, Architektur oder eine gleichwertige technische Qualifikation (z. B. staatlich geprüfter Techniker oder Meister in einem bau- oder metallbaurelevanten Fachbereich). Nachweis durch Abschlussurkunde oder Zeugnis. 1.2) Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Bauwesen, davon mindestens 3 Jahre als Projektleiter in vergleichbaren Bauprojekten. Nachweis durch Arbeitszeugnisse oder Referenzprojekte mit Angabe der Projektgröße und -komplexität. 2) Bauleiter 2.1) Abgeschlossene technische Ausbildung, z. B. Bauingenieur, Techniker oder Meister im Bau- oder Metallbaubereich oder gleichwertig. Nachweis durch Abschlussurkunde oder Zeugnis. 2.2) Mindestens 5 Jahre Berufserfahrung als Bauleiter in Projekten vergleichbarer Größenordnung. Nachweis durch Arbeitszeugnisse oder Referenzprojekte. 3) Polier 3.1) Abgeschlossene Ausbildung in einem einschlägigen Handwerksberuf (z. B. Be-tonbauer, Metallbauer oder gleichwertig, sowie eine Weiterbildung zum geprüften Polier oder Meister. Nachweis durch Abschlussurkunde oder Zeugnis.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung:

Beschreibung: 100% Preis

*Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann:
Begründung, warum die Gewichtung der Zuschlagskriterien nicht angegeben wurde:*

5.1.11 Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/141239>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 08/05/2025 10:00 +02:00

Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 52 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Formale Prüfung der eingegangenen Angebote erfolgt anhand der in den Unterlagen genannten Anforderungen. Dabei wird der Auftraggeber die Regelungen des §51 SektVO berücksichtigen.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Zusätzliche Informationen: Die HPA führt die Eröffnungstermine ohne Bieterbeteiligung durch.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: die Anforderungen sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem(r) Vertreter(in)

Finanzielle Vereinbarung: keine bestimmten Bedingungen zu Finanzierung

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen -

Informationen über die Überprüfungsfristen: Hinsichtlich der Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen gilt § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016. Insbesondere ist ein Antrag auf ein Nachprüfungsverfahren gemäß § 160 Abs.3 Nr. 4 GWB 2016 nur zulässig, soweit nichtmehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Hamburg Port Authority AöR -

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Hamburg Port Authority AöR -

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Hamburg Port Authority AöR

Registrierungsnummer: 00005545

Abteilung: Zentrale Vergabestelle
Postanschrift: Neuer Wandrahm 4
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 20457
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
E-Mail: zentralereinkauf@hpa.hamburg.de
Telefon: 004940428473919
Internetadresse: <https://www.rib.de>
Profil des Erwerbers: <https://www.vergabe.rib.de>
Rollen dieser Organisation:
 Beschaffer
 Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
 Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Registrierungsnummer: 040428403230
Postanschrift: Neuenfelder Straße 19
Stadt: Hamburg
Postleitzahl: 21109
Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de
Telefon: 040428403230
Fax: 040427940997
Internetadresse: <http://fhh.hamburg.de/>
Rollen dieser Organisation:
 Überprüfungsstelle
Informationen zur Bekanntmachung
 Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c7e9d48c-1b49-4898-98ef-518f47655283 - 01
 Formulartyp: Wettbewerb
 Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
 Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 21/03/2025 14:44 +01:00
 Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch